

30. XII. 12.

Verehrter Freund!

Zur Beledigung der „Nachrichten“
möchte ich mich den Vorflay
erlauben, daß Sie die
Kammer an einem der
naechsten Tage (ich verstehe
an den 3. Januar) mit
mir auf dem Bureau die
Reisefolgen der zugehenden
Nachrichten ordnen und
Ihren darauf das Manuscript
überbringt, worauf Sie
dann Ihre eigenen Refirsten
einsetzen lassen und die
Abfindung an Hahn's